



An die
AfD
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Datum **19. Dez. 2022**

Radverkehr neu denken – Fahrradstraßen anstelle kostenintensiver Radschnellwege

Antrag Nr. 20-26 / A 01850 von der AfD
von 23.08.2021, eingegangen am 25.08.2021

Az. D-HA II/V1 1400-1-0489

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Antrag fordern Sie, dass keine weiteren Personalkapazitäten oder Finanzmittel in die Planung und/oder die Umsetzung von Radschnellwegen investiert werden. Anstelle dessen soll ein Konzept ausgearbeitet werden, wie der Radverkehr in München zukünftig durch Ausweitung und Weiterentwicklung von Fahrradstraßen fortentwickelt werden kann.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlaube ich mir, Ihren Antrag als Brief zu beantworten.

Zu Ihrem Antrag vom 23.08.2021 teile ich Ihnen Folgendes mit:

Fahradstraßen werden im Erschließungsstraßennetz eingerichtet, sofern positive planerische und rechtliche Voraussetzungen vorliegen. Diese werden einzelfallbezogen geprüft und mit der Netzkonzeption für den Radverkehr abgeglichen. Mit dem Beschluss der Vollversammlung (Vorlagen Nr.: 14-20 / V 14925) vom 24.07.2019 wurde die Bedarfs- und Konzeptgenehmigung der Pilot-Radschnellverbindung in den Münchner Norden bereits erteilt. Die Streckenführung der Radschnellverbindung wurde damit beschlossen und das Baureferat zur Detailplanung und Umsetzung beauftragt.

Von den vorstehenden Ausführungen bitte ich Kenntnis zu nehmen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent

1.9.2025